



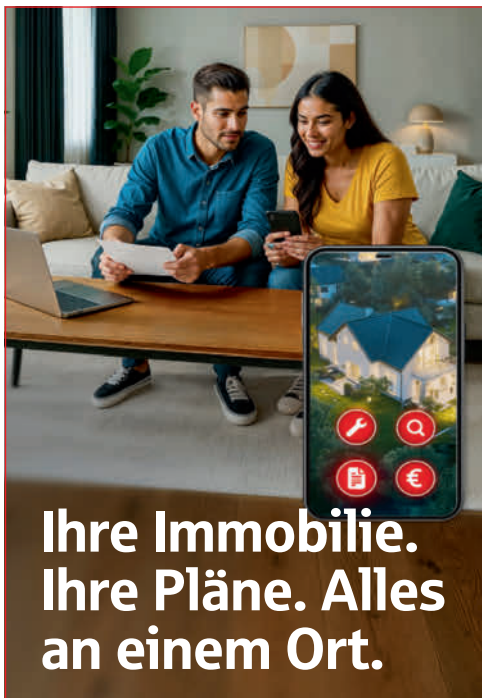
Unser Beiertheim



Juli 2026, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 65



- **Sonntag, 13. September 2026**
Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch von 10 – 13 Uhr
- **Sonntag, 20. September**
Versorgungsstation des Bürgervereins beim Baden-Marathon von 09 – 16 Uhr



**Ihre Immobilie.
Ihre Pläne. Alles
an einem Ort.**

Cockpit Immobilie.

Für mehr Überblick und bessere Entscheidungen: Das Cockpit Immobilie der Sparkasse bündelt alle wichtigen Services rund ums Wohnen – zentral, digital und immer verfügbar, wenn Sie sie brauchen.

Mehr Infos unter:
sparkasse-karlsruhe.de/cockpitimmo

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Karlsruhe



**Badische Schwesternschaft
vom Roten Kreuz e. V.
- Luisenschwestern -**

Luisenschwestern Ambulant

Rufen Sie uns an: **0721/ 985 90-23**

Deutsches Rotes Kreuz 

Häusliche Pflege und Beratung
Kochstr. 4b, 76133 Karlsruhe

**Wir beraten und pflegen
Sie zu Hause!**

Mo. - Fr. 09:00 bis 16:00 Uhr

Internet: www.drk-badische-schwesterenschaft.de
E-Mail: ambulant@drk-badische-schwesterenschaft.de

Sven Straßburger

Praxis für Ergotherapie und Neurofeedback

Effektive Behandlungen bei AD(H)S,
motorischen und kognitiven Erkrankungen.

www.ergotherapie-strassburger.de

Sternbergstraße 10
76131 Karlsruhe
Tel. 0721 - 783 16 888

Gerne auch als Hausbesuch



Unser Beiertheim

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Beiertheim

Ausgabe Nr. 4, September 2026, Jahrgang 65

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1
Termine	2
Aus der Arbeit des Bürgervereins	2
Bauen Wohnen und Verkehr	4
Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach	5
Im Blickpunkt	8
Aus den Vereinen	13
Aus den Kirchen	16
Kinderseite	19
Beitrittserklärung	20

Herausgeber:

Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.
Dr. Christine Dörner, 1. Vorsitzende
Breite Straße 49A, 76135 Karlsruhe
christine.doerner@beiertheim.de
www.beiertheim.de
Titel: Anne Däupner

Redaktion:

Renate Einecke
Breite Straße 49A, 76135 Karlsruhe,
Beiträge per Mail an redaktion@beiertheim.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,
buergerhefte@stober-medien.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 2.700 Exemplare

Redaktionsschluss „Unser Beiertheim“:
14. September 2026 für Heft 5/2026

Vorwort



**Liebe
Beiertheimerinnen
und Beiertheimer,
liebe Mitglieder
des Bürgervereins,**

man trifft sich in
Beiertheim: im Café

Bändel, im Bäckereicafé und im Café Nello, in den inhabergeführten Restaurants Yuki und Rui An, im Firo Kebab und schon lange im traditionellen Café Saloon. Und nun auch im neuen Beiertheimer Biergarten „Stephi“, den Sie auf dem stimmungsvollen Titelbild sehen.

Der schöne Biergarten wird als soziales Projekt von der ev. Südkreuzgemeinde betrieben. Wie das Café Bändel wird auch er von ehrenamtlich Engagierten geführt. Das Projekt setzt auf Begegnung und Gemeinschaft. Getränke und Snacks gibt es überwiegend auf Spendenbasis. Alle zahlen, was sie können. Stephi will ein offener Ort für alle sein, unabhängig vom Geldbeutel, und hat donnerstags- und freitagabends geöffnet.

Kürzlich sagte eine Nachbarin zu mir: Ich lebe alleine und mir fällt die Decke auf den Kopf, wenn ich den ganzen Tag drin bin. Da gehe ich ins Bändel oder nun auch abends mal in den Biergarten, das tut gut. Wir gratulieren der Südkreuzgemeinde sehr herzlich zu diesem besonderen Biergarten. Er ist ein Gewinn für Beiertheim. Ein sehr schöner, sommerlicher Treffpunkt, der die Tradition des heiteren Gesellschaftshauses Stephanienbad weiterführt. Johann Peter Hebel würde sich freuen.

Uns wurde im Rathaus zum dritten Preis für unser Engagement beim den „Dreck-weg-Wochen“ gratuliert. Wir bedanken uns bei



allen, die zum Erfolg beigetragen haben. Wir wünschen Ihnen schöne und nicht zu heiße Sommertage und freuen uns auf die nächsten Begegnungen im September: beim Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch und beim Verpflegungsstand für den Baden-Marathon.

Ihre Christine Dörner

Termine

Herzliche Einladung zu den nächsten Veranstaltungen. Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie gerne auch über tatkräftige Unterstützung.

Bürgerbrunch

Sonntag, 13. Sept., 10:00 – 13:00 Uhr
Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch
(Freundschaftsbank Karlsruhe-Halle)

Baden-Marathon

Sonntag, 20. Sept., 09:00 bis 16:00 Uhr
Getränkestand des Bürgervereins bei
Baden-Marathon

Einladung zum

12. Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch
Sonntag, 13. September 2026 von 10-13 Uhr
am Freundschaftsrondell Karlsruhe-Halle
in der Günther-Klotz-Anlage

Wie Sie wissen, ist es die Idee des Bürgerbrunches, besondere stadtgeschichtliche Orte in unseren Stadtteilen im Rahmen eines Picknicks zu würdigen. Packen Sie Ihren Vesperkorb mit Leckereien und Getränken zum Frühstück, bringen Sie Picknickdecke oder Klappmöbel mit und freuen sich schon jetzt auf das nachbarschaftliche Beisammensein am Ende der Sommerferien.

Der diesjährige Brunch wird am Sonntag, dem 13. September 2026 von 10 Uhr bis 13 Uhr beim Freundschaftsrondell Karlsruhe-

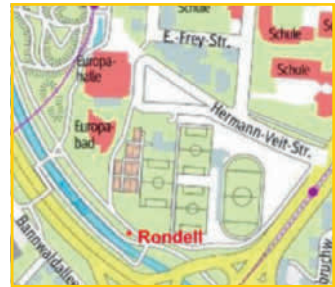
Halle (**Karl-Wolf-Weg auf der Höhe der Sportplätze, s. Skizze**) stattfinden. Dazu laden wir Sie alle schon jetzt herzlich ein.

Ausgewählt wurde der Freundschaftsplatz aus besonderem Grund: Im 15. Jahr seines Bestehens wollen wir diesen Ort der Begegnung würdigen und in den Beiertheim-Bulacher Kulturpfad aufnehmen.

Eingerichtet wurde das Gedenkgärtchen mit einer steinernen Sitzbank und einer Stieleiche im Herbst 2012 auf Betreiben des Freundeskreises Karlsruhe-Halle. Die Partnerschaft zwischen den Städten war bereits am 21.09.1987 durch einen beiderseitigen Freundschaftsvertrag offiziell besiegelt worden. Bis in die Gegenwart, nunmehr im 40. Jahr ihres Bestehens, ist die innerdeutsche Partnerschaft von großer Bedeutung für die Stadtgesellschaften in Halle/Saale und in Karlsruhe.

Wir freuen uns, wenn Sie zahlreich am Bürgerbrunch teilnehmen.

Ihre Bürgervereine Beiertheim und Bulach



Aus der Arbeit des Bürgervereins



Dreck-weg-Wochen

Der Bürgerverein Beiertheim hat den 3. Platz in der Kategorie Vereine für sein großes Engagement bei den Dreck-weg-Wochen 2026 belegt. Das freut uns. Bürgermeisterin Lisbach verlieh die Preise am 16. Juni im Rathaus. Wir werden den Preis mit dem Förderverein der Grundschule teilen.

Text: Christine Dörner



Bänkle am Bücherschrank

Der Bürgerverein Beiertheim hatte beim dritten Bänkletag sein Bänkle am Bücherschrank. Es war durchgehend sehr gut besucht. Bei Getränken und Knabbereien entstanden viele gute Gespräche in angenehmer Atmosphäre.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher des Bänkle für diesen gelungenen Abend. Der Bürgerverein freut sich schon jetzt auf den vierten Bänkletag.

Text: Renate Einecke



Erfrischungsbar beim Hofflohmkt

Die hohen Temperaturen konnten der guten Stimmung keinen Abbruch tun: Unsere Erfrischungsbar bot einen schattigen Treffpunkt und kalte Getränke für viele nette Begegnungen und anregende Gespräche. Neben dem gelungenen nachbarschaftlichen Austausch freuen wir uns besonders darüber, dass wir einige neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen konnten.

Text: Renate Einecke



Zur Zukunft des Medienbusses in Beiertheim

Wir setzen uns seit Jahren für den Erhalt des Medienbusses ein. Auf Einladung der Stadtbibliothek beteiligten wir uns am 8. Mai 2026 an einem Workshop zur zukünftigen Ausgestaltung des Medienbusses.

In Beiertheim macht der Bus montags von 16:30 bis 17:30 Uhr in der Marie-Alexandra-Straße vor der Grundschule Station. **Mit durchschnittlich knapp 100 Ausleihen pro Woche gehört der Standort Beiertheim zu den am stärksten genutzten Haltepunkten des Medienbusses.** Zwei Drittel der Nutzerinnen und Nutzer sind Kinder und Jugendliche bis 18.

Aufgrund der Sparmaßnahmen der Stadt Karlsruhe ist die Zukunft des Medienbusses jedoch ungewiss. Die Bibliothek stellte drei mögliche Zukunftsszenarien vor: Neuanschaffung, ein „BibMobil“ und eine Medienausgabe an Automaten. Mehr dazu im Artikel von Ute Lührs auf unserer Homepage <https://www.beiertheim.de/2026/05/27/zur-zukunft-des-medienbusses-in-beiertheim/>

Helfer und Helferinnen für Marathon gesucht

Am 20. September findet der 42. Baden Marathon statt. Die Strecke führt wie immer auch durch Beiertheim.

Seit vielen Jahren betreut der Bürgerverein Beiertheim die Verpflegungsstation bei Kilometer 19,5 und 40,5.

Um diese Aufgabe zu bewältigen zu kön-



nen, werden wir, wie jedes Jahr, wieder viele Helfer brauchen.

Die Verpflegungsstation befindet sich in der Breite Straße Ecke Gebhardstraße.

Wir betreuen die Station in zwei Schichten. Die erste Schicht beginnt um 8:30 Uhr und endet um 12:30 Uhr, die zweite Schicht geht von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

In der ersten Schicht werden die Tische auf beiden Seiten der Breitestraße aufgebaut und mit Hilfe der Feuerwehr wird die Wasserversorgung hergestellt. Anschließend werden die Becher für die Getränke bereitgestellt. Es wird Wasser und ein isotonische Getränk den Läufern gereicht. Das isotonische Getränk wird in großen Wannen angerührt. Die ersten Läufer werden gegen 10:00 Uhr bei Kilometer 19,5 erwartet. Für die Halbmarathonläufer ist dies die letzte Verpflegungsstation vor dem Ziel, für die Marathonläufer ist hier erst Halbzeit.

Die ersten Marathonläufer erreichen unsere Verpflegungsstation bei Kilometer 40,5 gegen 11:10 Uhr zum zweiten Mal. Dabei treffen sie auf die langsameren Halbmarathonläufer, was immer zu interessanten Situationen führt.

In der zweiten Hälfte des Marathons startet auch der Inklusionslauf, der am Nachmittag bei unserer Verpflegungsstation vorbei kommt.

Die letzten Läufer werden gegen 15:15 Uhr erwartet. Nachdem die letzten Läufer unsere Station passiert haben, beginnt der Abbau. Gegen 16:00 Uhr sind wir

fertig und die Straße ist dann wieder frei. Natürlich werden nicht nur die Läufer verpflegt. Der Bürgerverein versorgt auch seine Helfer mit Getränken und belegten Brötchen.

Wenn Sie Interesse haben uns bei dieser Aufgabe zu unterstützen, melden Sie sich einfach bei unserem Vorstandsmitglied Jörg Baumann unter der Telefonnummer 0151 14097714 oder per E-Mail joerg.baumann@beiertheim.de

Text und Foto: Jörg Baumann

Preisübergabe

Die strahlenden Gewinnerinnen des Stephanienbad-Rätsels (im Bild umrahmt von Schauburg-Chef Herbert Born und Bärbel-Maliske-Velten und Christine Dörner vom Bürgervereinsvorstand) freuen sich über Open-Air-Kino-Freikarten und einen Popcorn-Gutschein.



Bauen, Wohnen und Verkehr

Tempo 30 in Beiertheim, jetzt auch in der Karlstraße

Bereits seit vielen Jahren setzen wir uns dafür ein, dass in Beiertheim flächendeckend Tempo 30 gilt. Nun wurde im Mai in der Karlstraße, zwischen Ebertstraße und Marie-



Alexandra-Straße eine streckenbezogene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h angeordnet, und damit die letzte Lücke geschlossen. Möglich wurde dies durch eine Novellierung der Straßenverkehrsordnung, nach der im Bereich von Fußgängerüberwegen Tempo 30 angeordnet werden kann.

Text und Foto: Marco Wegener

Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach



Liebe Leserinnen und Leser,
Im nächsten Heft werden wir über die Informationsveranstaltung vom 9. Juli berichten. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich so vielfältig für unser Bündnis engagieren. Wir wünschen allen eine schöne Sommerpause.

*Ihre Christine Dörner und
alle Bündnispartnerinnen und -partner*
info@gutleben-beibu.de +
christine.doerner@beiertheim.de +
www.gutleben-beibu.de

HANS HUBER GRABMALE

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

Würdevolle Grabmale aus Meisterhand

Ein Grabmal ist mehr als Stein – es ist ein Zeichen der Erinnerung, der Liebe und des Dankes.

Mit Erfahrung, handwerklicher Präzision und Gefühl gestalten wir individuelle Grabmale, die Trost spenden und Werte bewahren.

Grabmale Huber
Seit 1919 in Karlsruhe und in der Region
Beratung und Service vor Ort
Tradition – Handwerk – Vertrauen

Karlsruhe am Hauptfriedhof

Haid-und-Neu-Str. 27- 29 76131 Karlsruhe
Tel: (0721) 60 62 88 Fax: (0721) 69 82 91

Öffnungszeiten

Mo.- Fr. 8:30 – 17:30 Uhr

Karlsruhe Rüppurr

Löwenstraße 1 76199 Karlsruhe
Tel: (0721) 88 88 15

Öffnungszeiten

Di. und Fr. 9:00 – 12:30 Uhr

mail@grabmale-huber.de

www.grabmale-huber.de





Rückblick auf den Bänkletag am 10. Juni 2026

Am Bänkletag 10.06.26 wurden manche Nachbarn zu Bankerinnen und Bankern und machten attraktive Angebote für ihre Nachbarschaftsbank. Mit Erfolg, wie man sieht!

Neu waren in diesem Jahr Bankverbindungen per Rikscha. Lars Heller fuhr interessierte Fahrgäste von Bank zu Bank. Dass der Bänkletag wieder ein Gewinn für die Nachbarschaft wurde, ist maßgeblich der guten Organisation durch den „Zentralbankrat“ Günter Kast zu verdanken. Wir sind jetzt schon gespannt auf den Bänkletag 2027!

Text Veronika Drechsler, Fotos Sigrid Eder



Mittagessen und Begegnung

Der abwechslungsreiche Mittagstisch im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum im Stephanienbad findet alle 14 Tage dienstags um 12:00 statt – in den Wochen mit ungeraden Zahlen. Für eine freiwillige Spende zur Deckung der Lebensmittel- und Sachkosten, die aktuell bei 6 Euro liegen, gibt es immer liebevoll gekochte Menüs. Das Kochteam freut sich auf Sie!

Achtung! Am 14. Juli wird wieder am Rathaus Bulach gegrillt. Anschließend macht der Mittagstisch Sommerpause und startet wieder am: 22. September.

Text: Christine Großmann

Verein Jung und Alt im Quartier und Café Bändel



Wozu braucht es eigentlich den Verein „Jung und Alt im Quartier e.V.“?

Ganz einfach, der Verein fungiert als Träger des Quartiertreffs Café Bändel und ist somit unerlässlich für das Fortbestehen des beliebten Cafés.

Die Resonanz auf die Wahl am 12.06.2026 im Gemeindesaal St. Michael war beachtlich, 50 Prozent der Mitglieder waren erschienen, die Stimmung freudig und erwartungsvoll.

Zunächst berichtete die scheidende Vorsitzende Veronika Drechsler über die vielfältigen Tätigkeiten im Café Bändel während des Berichtsjahres 2025: Neben dem regulären, rein ehrenamtlichen Cafébetrieb mit ca. 60 Mitarbeitenden im Backbetrieb, im Einkauf, im Service und im organisatorischen Hintergrund hatten die Verantwortlichen auch 2025 eine breite Palette von Veranstaltungen gemanagt: Digitalberatungen, Sozialberatungen, Ausstellungen zur Förderung lokaler KünstlerInnen, Shared-Reading-Abende, Weinproben, Konzerte, Rollatorenspaziergänge, Pflegeberatung, Stadtteilsparziergänge uvm.

Der Funktion einer „Drehscheibe im Quartier“ war das Café mehr als gerecht geworden, es dreht sich einiges hier in Beiertheim, könnte man sagen – dank der Ehrenamtlichen.

Besonderen Dank sprachen die Anwesenden der langjährigen Vorsitzenden Veronika Drechsler aus, die mit Leib und Seele und ganz viel Herzblut den Verein über Jahre hinweg geleitet hat.

Zur Freude aller stand das Café auch im Jahr 2025 in puncto Finanzen unabhängig und



„Alter und neuer Vereinsvorstand (v.l.n.r. Beate Schönherr, Martina Edin, Dieter Wolf, Veronika Drechsler, Elke Moser, Martin Habel, Renate van der Smissen)“

gesund auf eigenen Beinen, ließ Kassenwartin Elke Moser in ihrem Rechenschaftsbericht verlautbaren, wofür es kräftigen Applaus gab. Dann wurde auch sie – nach der Entlastung des gesamten Vorstandes – für ihre vierjährige, einwandfreie Arbeit im Verein gewürdigt und aus dem Amt verabschiedet. Dank intensiver Bemühungen des alten Vorstandes und der Unterstützung durch eine Findungskommission, die sich seit Spätsommer 2025 nach geeigneten Kandidierenden umgesehen hatte, konnten dann folgende vorgeschlagenen Vereinsaktive ohne Gegenstimmen in ihre Ämter gewählt werden: Renate von der Smissen: Schriftführerin, Beate Schönherr: Kasse, Martina Edin: stellvertretende Vorsitzende, Martin Habel: Vorsitzender. Kleine Notiz am Rande: Beiertheim und Bulach sind nun paritätisch im Vorstand vertreten.

Veronika Drechsler wird weiterhin das Café leiten. Viel Erfolg und ein gutes

**Hoferneuerung
Wege • Zugänge
Einfahrten • Terrassen
Pflasterreparaturen
Natursteinpflasterung
Entwässerungsarbeiten
Kellerisolierung**



**Breite Straße 19 - 21
76135 Karlsruhe
Tel. 0721 813334
Telefax 0721 9823899
info@wohlfarth-pflasterbau.de**



Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau • Sanierung • Planung • Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de • e-mail: info@gawa-gmbh.de

nahkauf
Nichts liegt näher

Frisch und
freundlich –
hier kaufe
ich ein!

Mo. bis Fr. 8 bis 20 Uhr
Samstag 8 bis 16 Uhr

NAHKAUF DITTES

**Ebertstraße 40
76137 Karlsruhe**

Tel.: 0721 9812014



Händchen bei der Amtsführung wünschen alle Anwesenden.

Die Versammlung klang mit herzlichen Dankesworten an den verabschiedeten Vorstand und der feierlichen Amtsübergabe aus, anschließend wurde in heiterer Stimmung auf die Zukunft von Verein und Café angestoßen.

Text und Foto: Ute Lührs

Herzlich willkommen im Café Bündel, Breite Straße 58!

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag,
12:00 Uhr – 18:00 Uhr

www.cafebündel.de

Tel.47068890

Infos und News:

www.cafebündel.de



Nachbarschaftshilfe Beiertheim-Bulach



Oft sind es die alltäglichen Dinge, die ältere Menschen vermissen:

Wer begleitet mich bei Spaziergängen? Wer kommt mal zum Kaffee und Unterhalten vorbei? Wer unterstützt mich bei Besorgungen und Arztbesuchen? Wie kann ich einfach mal rauskommen und etwas anderes sehen?

Wir unterstützen Sie gerne durch:

Gespräche und ein offenes Ohr, gemeinsame Spaziergänge und Gesellschaftsspiele, Begleitung bei Einkauf, Arztbesuch und Behörde, Erledigung von Einkäufen und kleinen Hilfen im Alltag. Wir bieten auch stundenweise Entlastung pflegender Angehöriger.

Wir sind:

eine Gruppe von Nachbarinnen und Nachbarn aus Beiertheim und Bulach verschiedenen Alters und aus verschiedenen Berufen.

Wir verstehen uns als nachbarschaftliche Unterstützung und Ergänzung zu professionellen Dienstleistern. Reinigungs-, Hauswirtschafts- und Pflegedienste übernehmen wir nicht. Wir Helferinnen und Helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung. Für unseren Einsatz stellt Ihnen der Caritasverband Karlsruhe e. V. als Träger der Nachbarschaftshilfe 15,00 € pro Stunde in Rechnung. Bei finanziellen Schwierigkeiten suchen wir gemeinsam nach einer Lösung. Die Gertrud Maria Doll-Stiftung hilft uns dabei. Wenn Sie einen Pflegegrad haben, kann auch über die Pflegeversicherung ein gewisser Betrag abgerechnet werden.

Kontakt:

Pfarrbüro kath. Gemeinde Alb-Südwest St. Nikolaus, Tel. 0721/ 957847-0.

Das Pfarrbüro leitet Ihre Anfrage weiter. Oder direkt hier: Mobil 0151 1886 6891, Mail: nbh-beibu@caritas-ka.de.

Melden Sie sich sehr gerne bei uns: Anke Bohnenberger, Dorle Hamm, Michael Dietze, Elisabeth Webler

Machen Sie mit! Melden Sie sich, wenn Sie weitere Informationen zu unseren Aktivitäten und Vorhaben möchten, eine Idee einbringen wollen oder Lust aufs Mitmachen haben.

info@gutleben-beibu.de

+ christine.doerner@beiertheim.de

+ www.gutleben-beibu.de

Im Blickpunkt

Hofflohmkt in Beiertheim – Heiße, lustige Stunden mit Besuchern und Nachbarn

Am Samstag, den 20. Juni 2026, verwandelten sich ca. 60 Hinterhöfe wieder in ein buntes Flohmarkt-Paradies. Bei sehr hohen Temperaturen fanden sich Schnäppchenjäger und Nachbarn ein, um zu stöbern, zu feilschen und bei kühlen Getränken, lecke-



ren Waffeln oder erfrischendem Eis miteinander ins Gespräch zu kommen.

Auch die spontane Idee, ein einfaches Planschbecken aufzustellen, wurde schnell zum Highlight für alle – lachende Gesichter, planschende Füße und eine Menge Spaß mit der willkommenen Abkühlung.

Am Abend war klar: Trotz der Hitze war dieser Hofflohmarkt wieder ein voller Erfolg. Denn entscheidend dabei ist nicht der Umsatz, sondern vor allem die Gemeinschaft und die lockere und fröhliche Atmosphäre im Viertel.

Text: D. Moyrer, Fotos: S. Eder



Neues von den Bienen

Den Beiertheimer Bienen geht es gut. Fast möchte man sagen: „zu gut.“ Sie haben sich am neuen Standort gut eingelebt und sind bislang von der Asiatischen Hornisse in Ruhe gelassen worden.

Was heißt aber „zu gut“?

Vor zwei Jahren ist in das Fachwerk meines Hauses ein geschwärmtes Bienenvolk eingezogen, also ein Teil eines Bienenstocks, etwa 10.000 bis 30.000 Bienen, das mit seiner alten Königin den Stock verlassen hat, um ein neues Volk zu gründen.

Das Volk war mir nicht gerade willkommen und der Standort im Fachwerk auch nicht geeignet, um sich gut um das Volk zu kümmern. Mit Hilfe von Tine haben wir das Volk damals zum Auszug bewegt und die Bienen in ein anderes Volk von Tine umgesiedelt.

Dieses geschwärmte Volk war sehr freundlich, so dass auch ich als Nicht-Imkerin keine Bange hat und in dem freundlichen Summen der Tiere im Imkerschleier mithelfen konnte. Es ist schon erstaunlich, wie deutlich man bemerkt, ob die Bienen sanftmütig oder aggressiv sind.

Das Verhalten eines Volkes hängt dabei maßgeblich von seiner Königin ab, die ihren genetischen Bauplan an die Nachkommen weitergibt. Zu den vererbten Eigenschaften gehören neben der Sammelleistung und dem Schwarmtrieb auch die Stechlust des Volkes. Wenn die Königin Nachkommen von Drohnen produziert, die von aggressiven Völkern abstammen, überträgt sich dieses Verhalten auf die Arbeiterinnen. Daneben wirken sich auch das Klima und Wetter, Erschütterungen am

Bienenstock, bestimmte Gerüche und so genannte Trachtlücken aus. Letzteres ist ein plötzlicher Mangel an Nektar und Pollen, der zu Räuberei führen kann, so dass Bienen anderer Völker Honig stehlen, was die Wächterbienen aggressiv macht.

Die Beiertheimer Bienen sind derzeit nicht grundsätzlich aggressiv, aber sie sind durchaus auch nicht sanftmütig. Kein Vergleich mit dem summenden, singenden Schwarm, der in meinem Fachwerk Honig produzierte, der nach Weihrauch schmeckte, weil wir die Bienen mit Weihrauchröchern zum Auszug bewegen wollten. Tine hat sich trotz aller Vorsichtsmaßnahmen schon einige Stiche eingehandelt, allerdings selbstverständlich nur bei den Arbeiten am Bienenstock. Im Übrigen und unterwegs bei ihrer Arbeit sind die Tiere ganz freundlich. Wenn die Bienen sich aber bei den notwendigen Arbeiten am Stock weiter so verhalten, wird Tine die Königin austauschen.

Für den Moment stand aber nun zunächst einmal das erste Honigschleudern des Frühlings an, für die so genannte Frühtracht.

Die Bienen waren superfleißig. Beiertheim hätte also ein Kanaan werden können, das gelobte Land aus der Bibel, in dem Milch und Honig fließen. Dennoch war das Schleudern der Frühtracht eine kleine Enttäuschung, denn der Honig war für Tines Ansprüche zu wässrig. Wie immer gibt es für alles Grenzwerte und Honig ist zu wässrig, wenn er den erlaubten Höchstwert von etwa 20% überschreitet. Dieser Wert war zwar ein-





gehalten. Im Idealfall läge er aber unter 18% und weil dieser Wert nicht ganz erreicht wurde, hat Tine entschieden, den geschleuderten Honig nicht abzufüllen, sondern wird ihn an die Bienen verfüttern, die ihn schließlich auch gesammelt haben.

Im Juli wird nun erneut geschleudert und dann gibt es Sommertracht-Honig. Wir freuen uns darauf!

Text: Dr. Christiane Krüpe-Gescher

Menschen im Bürgerverein: Heute im Porträt: Bärbel Maliske-Velten

Bärbel, Du bist in Halle geboren, dort zur Schule gegangen, hast studiert und dann auch noch promoviert. Angeschlossen haben sich 16 Berufsjahre im Gesundheitswesen der Stadt Halle. Seit 1990 lebst Du dauerhaft in Karlsruhe. Wie kommt das?

Diese Geschichte hat eigentlich die „Wende 1989“ geschrieben. Bis dahin kannte ich Karlsruhe eigentlich nur aus dem Wissen, dass es seit 1987 eine Städtepartnerschaft zwischen Karlsruhe und Halle an der Saale gab. Und nun kam mein dienstlicher Bezug. Die Stadt Karlsruhe gab mir Gelegenheit für eine Hospitanz im juristischen Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens. Und da lernte ich meinen späteren Mann, einen Ur-Karlsruher, kennen. Das war der Beginn meines Weges nach Karlsruhe, wo ich inzwischen fast 36 Jahre im Stadtteil Beiertheim lebe.

Wann und wie bist Du Mitglied im Bürgerverein Beiertheim geworden?

Eigentlich ziemlich rasch. Mein Mann hat mich, quasi als „Begrüßungsgeschenk“ in meiner neuen Heimat, für den Bürgerverein geworben.

Wie bist Du dann sogar Vorstandsmitglied im Bürgerverein Beiertheim geworden?

Vor dieser Aktivität gehörte ich damals schon dem Beiertheimer Frauenstammtisch an. Dort wurde bereits im Vorfeld des 300-sten Geburtstags unserer Stadt Karlsruhe die Idee geboren, dieses Jubiläum mit einer eigenen Kulturveranstaltung am Albufer, den „Albtraum“, zu bereichern. Finanzielle Gestaltungsmöglichkeiten führten zu einer engeren Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein. Nur er konnte für unseren „Albtraum“ Fördertöpfe der Stadt Karlsruhe erschließen. Das Projekt führte mich persönlich noch näher an die Aktiven des Bürgervereins. Gleichzeitig bekam ich auch einen tieferen Einblick in das Wirken des Bürgervereins. Dies machte es mir leichter, eine mögliche Mitwirkung im Vorstand im Falle einer anstehenden Wahl aufzugreifen. So ist es dann auch geschehen.

Welche Aufgaben hast Du im Vorstand übernommen?

Einige Jahre konnte ich die Aufgabe als Schriftführerin übernehmen. Eine wichtige und mitunter anstrengende Arbeit. Nicht immer bleiben Abläufe/oder Beschlüsse sonst, wie erfolgt, in Erinnerung.



GLASEREI FENSTERBAU
SAND

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

EINE KLARE SACHE

Glaserei Sand und Co. GmbH
Greschbachstr. 17
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de



Leider musste ich aus gesundheitlichen Gründen diese Tätigkeit aufgeben und aus dem geschäftsführenden Vorstand ausscheiden. Seit der Zeit bin ich als Beisitzerin aktiv. Hier kümmere ich mich im Wesentlichen um die Internetseite „Aktuell“ der Homepage des Bürgervereins.

Was hat Dir in den Jahren Deiner Zugehörigkeit zum Vorstand am meisten Freude bereitet?

Zweifelsohne war das die Mitwirkung an der Erstellung unserer Homepage im Jahre 2017.

Dies war und ist ein unerlässlicher Baustein, um Aufgaben und Ziele des Bürgervereins in seiner ganzen Breite aufzuzeigen. Das alles im Sinne der Bürgerinnen und Bürger in unserem schönen Stadtteil Beiertheim und darüber hinaus.

Du bist ja auch noch Vorsitzende des Freundeskreises Karlsruhe - Halle e.V.! Da wird Dich sicher das Vorhaben des Bürgervereins gefreut haben, den diesjährigen Beiertheim-Bulacher Bürgerbrunch am 13.09.2026 an der „Bank der Partnerschaft Karlsruhe und Halle“ auszurichten?

Natürlich hat mich das nicht nur hoch erfreut, sondern auch berührt. Der Standort der Bank liegt an einem besonders schönen Platz in der Günther-Klotz-Anlage zwischen Karl-Wolf-Weg und der Alb in Höhe des Europabades. Er

zeichnet sich durch eine aus Steinmaterial aus der Nähe von Halle gefertigte Bank aus. Diese wurde im Jahre 2012 aus Anlass des 25jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft eingeweiht.

Gerne nutze ich an dieser Stelle die Gelegenheit, alle Leserinnen und Leser herzlich zu dem Termin am 13.09.2026 zwischen 11 und 13 Uhr einzuladen. Es wäre ein schönes und wichtiges Zeichen für eine lebendige Partnerschaft zwischen Karlsruhe und Halle an der Saale.

Zum Schluss: Was wünschst Du Dir für die Zukunft unseres Bürgervereins?

Was ich mir wünsche – mit Blick auf das Tun des Bürgervereins. Insbesondere 3 Dinge:

1. Dass allen Mitgliedern des Vorstands weiterhin der Wille, die Kraft und die Freude an seinen Aufgaben und seiner Arbeit bleibt;
2. alle Beiertheimer Bürger und Bürgerinnen sich einbezogen fühlen und mitwirken;
3. die Stadtverwaltung dieses ehrenamtliche Tun anerkennt und stets zu schätzen weiß. Fördernde Zuschüsse sind keine Geschenke und tun nicht nur Beiertheim gut, sondern letztlich der ganzen Stadt und ihrem gesellschaftlichen Klima.

Interview: Rosi Schade

Foto: Ines Schmidt



Bärbel Maliske-Velten auf der „Bank der Partnerschaft zwischen Karlsruhe und Halle“

1. Beiertheimer Carneval Club 89 e.V.



Jahreshauptversammlung

Ende April fand die diesjährige Hauptversammlung in unserem Stammlokal „Dionysos“ in Oberreut statt. Nach Begrüßung und Feststellung der Beschluss-



fähigkeit durch den Präsidenten K-D Stallbommer, übernahm der Vize P. Hitzler das Totengedenken, das unserer verstorbenen Schriftführerin L. Stallbommer gewidmet war. Es folgten die Berichte des Präsidenten, der Schatzmeisterin sowie der Revisoren. Alle Berichte bescheinigten dem Vorstand und dem Elferrat eine solide Vereinsführung und stabile Verhältnisse. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Der Präsident erläuterte die weiteren Vorhaben und Termine. Nachdem keine Anträge vorlagen, konnte die Jahreshauptversammlung nach nur 1 Stunde beendet werden, nachdem der Präsident allen Aktiven für ihre Arbeit und ihren Zusammenhalt gedankt hatte.

Grillfest

Um den Mitgliedern auch mal etwas zurück zugeben lud der Vorstand alle Mitglieder zu einem Grillfest ein. Ort des Geschehens war das Vereinsheim des Kleingartenvereins Kleinseeäcker e.V. in Oberreut, das uns Edith Woll reserviert hatte. Wir trafen uns ab 10:30 Uhr um sofort mit dem Aufbau der Zelte und dem Grill zu beginnen. Nachdem alles unter Dach und Fach war, dank der hervorragenden Organisation der Schatzmeisterin

Rosa Steinhilber, konnte der Grill angeworfen werden. Paul Steinhilber und Michael Woll kümmerten sich um das Grillgut, das auf den Punkt gegart wurde.

Nach dem Essen gingen wir zum gemütlichen Teil über. Es wurden Gespräche geführt und viel gelacht. Irgendjemand hatte Luftballons mitgebracht, die unsere Jugend mit Wasser füllten, um eine Wasserschlacht durchzuführen. Es blieb nicht lange bei der Jugend. Im Lauf der Schlacht nahmen auch mehrere Erwachsene teil. Es war eine Mordsgaudi. Gegen 18 Uhr begannen wir mit dem Abbau und der Säuberung des Geländes. Der Präsident bedankte sich bei den Organisatoren und den Grillmeistern für ihre Arbeit. Es war ein gelungener und toller Tag.

*Gez. Klaus-Dieter Stallbommer
Präsident*

Freiwillige Feuerwehr Bulach



Sommerfest der Feuerwehr

Am 20. Und 21.06. feierten wir mit vielen Gästen aus nah und fern unser Feuerwehrsommerfest. Bei Temperaturen nahe der 40°C kam jeder so richtig ins Schwitzen. Zudem feuerte am Samstagabend unsere Live-Band „Die Glemstaler“ so richtig ein. Nichtsdestotrotz waren alle Außen- und Hallenplätze besetzt und wir waren sehr zufrieden. Abkühlung boten unsere Cocktails an der Bar in unserem Feuerwehrgarten.

Leider haben die Sonntagstemperaturen viele ins kühlende Nass gezogen, so dass es keinen allzu großen Besucheransturm gab. Kinderschminken, eine Hüpfburg,





eine Schauübung und eine Spielstraße mit Spritzspiel für Kinder waren trotzdem Highlights und gut besucht. Allen Umständen zum Trotz, war es für Groß und Klein ein tolles Wochenende.

Wir möchten uns bei Allen bedanken, die zum Gelingen dieses tollen Festwochenende beigetragen haben. Allen Gästen und Helfenden, unseren Lieferanten Becker's Hofladen für die Fleisch- und Wurstwaren, Bäckerei Meier für die Backwaren und Getränke Schorpp sowie Hatz-Moninger für die Getränke.

Förderverein Grundschule Beiertheim

Aus dem Schulleben

Ein sportliches und engagiertes Schuljahr liegt hinter der Grundschule Beiertheim. Gleich bei mehreren Veranstaltungen konnten die Kinder Sportsgeist beweisen – und gleichzeitig etwas Gutes tun.

Große Beteiligung am Schülerlauf der Badischen Meile

Im Mai nahmen zahlreiche Kinder an der Badischen Meile im Carl-Kaufmann-Stadion teil. Die Kleinen bei den Mini-Läufen, die Größeren beim Schüler-Lauf. Unsere große Beteiligung mit 79 Kindern wurde prompt belohnt: Die Grundschule Beiertheim machte den dritten Platz und bekam 100 Euro von der Sparkassen-Stiftung für Aktivitäten des Fördervereins überreicht.

Bundesjugendspiele – Erfolgreicher Sponsorenlauf

Direkt nach den Pfingstferien standen dann die Bundesjugendspiele an. Dabei fand in diesem Jahr ein Sponsorenlauf statt. Die Schüler*innen konnten zuvor darüber abstimmen, für welchen sozia-

len Zweck sie Geld „erlaufen“ wollen. Die Wahl fiel auf das Tierheim in Daxlanden. Die Sponsoreneinnahmen gehen zur Hälfte dorthin, zur Hälfte kommen sie dem Förderverein zugute, der damit u.a. Präventionsprojekte finanziert. Die Kinder waren höchst motiviert und haben etliche Runden geschafft. So konnten sie selbst erfahren, wie gut es sich anfühlt, sich für andere einzusetzen.

Großzügige Obstspende von Nahkauf

Der Förderverein sorgte mit einem Obststand für eine gesunde Stärkung am Rande der Aschenbahn. Hier gab es ein Novum: Wir konnten Joachim Dittes, Leiter des Nahkaufs in der Ebertstraße als Spender gewinnen. Sämtliches Obst und Gemüse stellte der Nahkauf zur Verfügung. So konnten die Kinder Wassermelonen, Gurken, Bananen und andere gesunde Snacks genießen. An dieser Stelle vielen herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung!





Dreck-Weg-Tag in Beiertheim – Stadt würdigt Engagement mit 100 Euro

„Wenn man einmal anfängt zu sammeln, kann man nicht mehr aufhören“ – so erleben es wohl viele, die dem Aufruf von Bürgerverein und Förderverein der Grundschule Beiertheim zur diesjährigen gemeinsamen Dreck-Weg-Aktion gefolgt sind. Denn Beiertheim soll schön bleiben. Und schön sind die gefüllten tausende Kippen und all der Müll am Straßenrand nicht.

Den Kindern jedenfalls macht das jährliche Müll-Sammeln Spaß. Und nebenbei werden sie für Umweltverschmutzung vor der eigenen Haustür sensibilisiert. Los ging's wieder vor dem Haus von Ekkehard Hodapp vom Bürgerverein, der die Aktion mit Greifzangen und Mülltüten vom Team Sauberes Karlsruhe organisiert hatte und alle mit Brezeln und leckerem Streuobst-wiesen-Saft aus der Region versorgte.

Am Ende hat sich der Einsatz nicht nur für ein sauberes Beiertheim und ein schönes Gemeinschaftsgefühl gelohnt: Mit unserem Engagement machten wir bei den diesjährigen Dreck-Weg-Wochen den 3.



Platz in der Kategorie Vereine und bekommen einen 100 Euro-Geschenkgutschein von der Stadt Karlsruhe.

...und hier noch ein paar Stimmen:

- „Wir haben schon ganz, ganz viele Zigaretten gefunden. Es macht Spaß.“ (ein 5-jähriger Junge)
- „Das finde ich ja toll, dass ihr das macht!“ (eine Passantin)
- „Wir wohnen hier gerne und haben es auch gerne sauber und schön. Tja, es gibt erschreckend viele Zigaretten. Und viele Krähen, die die Mülleimer ausräumen.“ (ein junger Familienvater)
- „Kinder haben immer wahnsinnig viel Freude und sehen einfach, wie viel Müll überall liegt. Das ist immer erstaunlich. Selbst in Beiertheim. Man hat ein richtiges Erfolgserlebnis, wenn sich die Tüte füllt.“ (eine Mutter der Grundschule)
- „Ich finde es ganz toll, dass Menschen sich verantwortlich fühlen für ihren Stadtteil, denn das ist heute nicht mehr selbstverständlich. Das finde ich ganz besonders.“ (eine langjährige Engagierte bei der Dreck-Weg-Aktion)



Viertklässler*innen engagieren sich für Schulbildung in Bangladesch

In der Grundschule Beiertheim veranstalteten wir Viertklässler*innen am 23.4.26 einen Kuchenverkauf. Der Erlös aus dem Verkauf der vielen leckeren Kuchen spendeten wir an die Bangladesch-Hilfsorganisation Netz e.V. (bangladesch.org). Viele von uns Kindern haben die Kuchen selbst gebacken, weil wir im Religionsunterricht erfahren haben, unter welchen armen Bedingungen viele Kinder in Bangladesch aufwachsen. Da es uns in Deutschland gut geht, wollten wir gerne helfen. Wir freuen uns sehr, dass wir durch den Erlös von 325 Euro nun fünf Kindern den Schulbesuch für ein Jahr ermöglichen können. Hoffentlich können sie dadurch später einen guten Beruf erlernen. Amelie, Eliza, Emily, Guilia, Gwendolyn, Helene, Leonie, Lina, Malia und Mia



SVK Beiertheim



Sommerferienprogramm

Der SV Karlsruhe-Beiertheim bietet auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches und kostenloses Programm in den Sommerferien von 3. August bis 11. September an. Auf dem Vereinsgelände neben dem Europabad (Hermann-Veit-Straße 3) finden im Freien zahlrei-

che Fitnessangebote statt, bei Regen in der roten Halle, ebenfalls auf dem vereinseigenen Gelände. Beginn ist montags bis freitags jeweils um 19 Uhr. Die Angebote dauern 60 Minuten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag: Beachvolleyball, Zumba, Korfball

Dienstag: Rücken- und Fasziensfit, Boule, Selbstverteidigung, Tanzfit, Yoga,

Mittwoch: Fit von Kopf bis Fuß, Sporty Mamas 1 (Schwangerschaft), Ftmix, Qi Gong

Donnerstag: Fit & Fun, Boule, Pilates, Yoga

Freitag: Beachvolleyball, 60Plus Fußballtennis, Ftmix

Ausführliche Infos und Termine unter <https://sv-karlsruhe-beiertheim.de/category/allgemein/turnen/> oder über den QR-Code.



Evangelische Südkreuzgemeinde



Die Südkreuzgemeinde hat viel erlebt in den letzten Wochen: von Sommerfreizeit bis Bouleturnier war alles dabei. Besonders aber hat uns der **soziale Biergarten Stephi** beschäftigt. Am 7. Mai haben wir eröffnet und jetzt hat Stephi immer **donnerstags und freitags von 17.00 – 22.00 Uhr geöffnet**. Dank eines sehr großen ehrenamtlichen Teams konnte Stephi bisher zu einem Ort werden, an dem jeder und jede kommen kann und den sich jede und jeder leisten kann, denn Kleinigkeiten zum Essen und alkoholfreie Getränke werden auf Spendenbasis abgegeben. Nur Bier und Wein muss man zahlen. Um zu Stephi zu gehen,



braucht es keinen Wohlstand, sondern einfach nur Lust und halbwegs gutes Wetter. Wir freuen uns auf alle, die Lust haben, mal vorbeizukommen und Stephi zu erleben. Stephi hat auch in den Sommerferien auf!

Alles anderen Aktivitäten laufen natürlich weiter: Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres feiert die Südkreuzgemeinde am **27.9. ihr großes Gemeindefest**, das nur alle zwei Jahre stattfindet. **Beginn ist 10.00 Uhr** mit einem Erntedankgottesdienst, danach geht es rund ums Stephanienbad mit Gespräch, Essen, Trinken und Spaß für groß und klein weiter. Wir freuen uns, wenn ihr vorbeischaut.

Im November geht es auf eine zweite Gemeindefreizeit. Unter dem Motto: Da berühren sich Himmel und Erde!* geht es in den Schwarzwald vom **13.-15.11.2026**. Es wird Zeit zum Erholen und Genießen, zum Austausch und kennenlernen geben. Eingeladen sind alle, die Lust haben auf Gemeinschaft und Austausch, egal ob jung oder alt, Single oder Familie. Wir freuen uns auf intensive Tage. Infos bitte unserer Homepage entnehmen und bald anmelden, solange noch Plätze vorhanden sind.

Wir wünschen euch alle einen wunderbaren Sommer und freuen uns, euch bei Stephi oder anderen Gelegenheiten mal zu begegnen

*Uta und Stephan van Rensen
(Pfrin. und Pfr. der ev. Südkreuzgemeinde)
und Petra Nußbaum
(Diakonin der Südkreuzgemeinde)*

Katholische Kirche

St. Nikolaus



Pfarrbüro:

Gebhardstr. 44a, 76135 Karlsruhe,
E-mail: pfarrbuero@st-nikolaus-ka.de,
Tel. 0721-957847-0

Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag, Dienstag u. Freitag 09 - 11 Uhr,
Donnerstag 16 - 18 Uhr

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09 - 11 Uhr

Donnerstag 16 - 18 Uhr und

nach Vereinbarung.

Mittwochs ist das Pfarrbüro geschlossen!

Die Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.st-nikolaus-ka.de

Gottesdienste (Stand 22.06.2026)

In **St. Michael** feiern wir jeden Sonntag um 11 Uhr einen Gottesdienst.

In **St. Cyriakus** und **St. Elisabeth** wechseln sich die Gottesdienste am Wochenende ab.

Beichtgelegenheit ist immer vor der Vorabendmesse von 17:30 - 18:00 Uhr in der jeweiligen Kirche.

Den aktuellen Gottesdienstplan entnehmen Sie bitte unserem Pfarrblatt bzw. unserer Homepage. www.st-nikolaus-ka.de.



Partner der
Karlsruher
Bürgerhefte

www.stober-medien.de



Gottesdienste

**25./26.07.; 01.08.; 08./09.08.; 22./23.08.;
05./06.09.; 19./20.09.**

Samstag 18:00 Uhr St. Elisabeth
Eucharistiefeier

Sonntag 09:30 Uhr St. Cyriakus
Eucharistiefeier

Am 02.08. ist die Eucharistiefeier zum Patrozinium in St. Cyriakus um 10:00 Uhr mit anschließendem Pfarrfest.

Gottesdienste

**15.08.; 29./30.08.; 12./13.09.; 26.09.;
04.10.; 10./11.10.**

Samstag 18:00 Uhr St. Cyriakus
Eucharistiefeier

Sonntag 09:30 Uhr St. Elisabeth
Eucharistiefeier

Am 27.09. ist die Eucharistiefeier zum Patrozinium in St. Michael um 10:00 Uhr und es ist KEIN Gottesdienst in St. Elisabeth.

Am 04.10. ist die Wort-Gottes-Feier zum Erntedank in St. Cyriakus um 09:30 Uhr.

Save the date: Karlsruhe spielt!

Am Freitag, 25.09.26, 15-18 Uhr, wird die Geschwister-Scholl-Str. zur Spielstraße für Groß und Klein.

Wir danken allen Anwohnenden für Ihr Verständnis und freuen uns über Beteiligung mit eigenen Ideen oder einfach als Treffpunkt mit den Nachbarn.

Treff für Einelternfamilien

Das Familienzentrum bietet allen Einelternfamilien, Allein-/Getrennterziehenden oder Verwitweten (mit Kindern bis zu 10 Jahren) einen Treffpunkt, um gemeinsam zu essen, zu spielen und sich auszutauschen.

Der nächste Treff findet am Samstag, 10.10.26, 10-13 Uhr, im Pfarrzentrum St. Michael, Geschwister-Scholl-Str. 2, statt und beginnt mit einem Frühstück. Im Anschluss kann in den Räumen des Pfarrzentrums gespielt werden. Wir bitten um Anmeldung bis 07.10.: familienzentrum@st-nikolaus-ka.de, damit wir diesen Treff entsprechend organisieren können. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Angebote der Erzdiözese findet man unter: fitfuersleben-ebfr.de/fit-fuer/alleinerziehende

Hilfe für Alleinerziehende und deren Familien in Karlsruhe: amuvee-karlsruhe.de

**Sie möchten in den
Karlsruher Bürgerheften werben?**

Mailen Sie uns unter
buergerhefte@stober-medien.de

oder rufen Sie uns an unter

0721 97830 943.

Wir beraten Sie gerne.



Liebe Kinder!

Während ich dies schreibe, hat es fast 40 °C und ich wünsche mich an ein kühles Gewässer! Da ich keines in der Nähe habe, plane ich eine Wasserschlacht im Hof... und dafür benötige ich **Wasserbomben**!

Anstelle von Luftballons verwende ich dafür lieber **Schwammtücher**, aus denen ich mit **Gummibändern** ganz wunderbar immer wieder verwendbare Schwammbomben basteln kann. Falls Euch auch danach ist – das geht so:



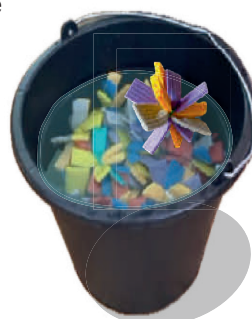
Gestaltung: Anne Däuper

* Schneidet die Schwammtücher in Streifen von ca. 2 cm Breite und halbiert sie danach (dann sind die Streifen jeweils ca. 7-10 cm lang).

* Legt 6-10 Streifen aufeinander und bindet sie in der Mitte mit einem Gummiband schön fest zusammen.

* Zieht die Streifen in alle Richtungen auseinander, sodass die Gebilde etwas kugelig werden.

* Werft die fertigen Wasserbomben in einen Eimer mit Wasser, damit sie sich schön vollsaugen können. Vielleicht teilt Ihr eure Munition auch gleich auf verschiedene wassergefüllte Gefäße auf; für jede Mannschaft eines – und schon könnt Ihr mit der Wasserschlacht loslegen!





Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.
Breite Straße 49a - 76135 Karlsruhe - www.bv-beiertheim.de

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Bürgerverein Beiertheim e.V. und erkenne die Satzung des Vereins an. Ich verpflichte mich, einen Jahresbeitrag von Euro (Mindestbeitrag Einzelmitgliedschaft 10,- Euro oder 15,- Euro Mindestbeitrag Familien- bzw. Paarmitgliedschaft) einzahlen zu lassen.

Name, Vorname			
Geburtsdatum / Ort		Beruf	
Name, Vorname Partner/in			
Geburtsdatum / Ort		Beruf	
Name, Vorname Kind, geboren am / Ort			
Name, Vorname Kind, geboren am / Ort			
Straße, Hausnummer			
Postleitzahl / Ort		Telefon	
E-Mail-Adresse(n)			
Eintrittsdatum			
Begrüßung im Mitteilungsblatt	ja ☐	nein ☐	

Datenschutzinformation: Die erhobenen Daten speichern wir auf der Grundlage von Art 6 Abs. 1b der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Ihre Daten werden ausschließlich für die Mitgliederbetreuung und -verwaltung (Kommunikation mit dem Mitglied, Erhebung des Mitgliedsbeitrags, Berechnung eines Mitgliedsjubiläums, Gratulation zu runden Geburtstagen) genutzt. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben und bei der Beendigung der Mitgliedschaft spätestens zum Ende des Folgejahres gelöscht. Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1a DSGVO ist die Vorsitzende Dr. Christine Dörner, Breite-Straße 49A, 76135 Karlsruhe, Tel. 0721 / 9823063, E-Mail: christine.doerner@beiertheim.de

Datum Unterschrift(en)

SEPA-Lastschriftmandat: Ich/Wir ermächtige(n) den Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V., den Jahresbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Vor dem Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift werden Sie mich/uns über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

BIC		IBAN	
Bank			
Kontoinhaber			
Datum		Unterschrift	

Flexibel.

Danke, dass Sie den Sperrmüll auf Abruf nutzen.

Sie entscheiden, wann es passt.
Mit dem Sperrmüll auf Abruf wählen
Sie Ihren individuellen Abholtermin
– einfach und bequem.

Hier geht's zur Anmeldung:



**TEAM SAUBERES
KARLSRUHE**
Gemeinsam. Jeden Tag.

Neuausrichtung der Sperrmüllsammlung in Karlsruhe

Der Gemeinderat hat eine **Neuausrichtung der Sperrmüllsammlung in Karlsruhe** beschlossen: **Ab dem 1. Januar 2027** gibt es in Karlsruhe keinen Straßensperrmüll mehr. Stattdessen können Bürgerinnen und Bürger ihren Sperrmüll künftig **zweimal im Jahr kostenlos als Sperrmüll auf Abruf** anmelden. Ein kostenpflichtiger Express-Sperrmüll mit Abholung innerhalb von fünf Werktagen ergänzt das Angebot.

Grund für die Umstellung sind die zunehmenden Probleme beim Straßensperrmüll. Falsche Ablagerungen und zusätzliche Verschmutzungen führen immer häufiger zu einem hohen Reinigungsaufwand im Nachgang der Sammlung. Zudem beeinträchtigen Fremdblagerungen und Fehlwürfe die Trennqualität der

erfassten Materialien und erschweren eine hochwertige Verwertung.

Mit dem Ausbau des **Sperrmülls auf Abruf** schafft die das Team Sauberes Karlsruhe eine flexiblere Lösung für die Bürgerinnen und Bürger. Sie können die Abholung anmelden, wenn sie den Bedarf haben und müssen nicht auf einen festgelegten Termin warten. Die Bereitstellung erfolgt erst kurz vor dem Abholtermin.

Die Anmeldung erfolgt weiterhin telefonisch über die Behördennummer 115 oder über das Online-Formular des Team Sauberes Karlsruhe.

Weitere Informationen unter
www.team-sauberes-karlsruhe.de.

Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 26 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

www.bopp-bopp.de

Achtung Sommeraktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 15.08.2026 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. **2,38%** inkl. 19% Mwst. vom Kaufpreis.

Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

**Gerne informieren wir Sie und freuen uns
über Ihre Kontaktaufnahme!**



Bopp & Bopp
IMMOBILIEN

26 Jahre

Eine kluge Entscheidung



Sophienstraße 39 · 76133 Karlsruhe · 0721/9415044 · info@bopp-bopp.de